

366 Tage - 366 Geschichten

366 Tage Challenge 2024

Von Gedankenchaotin

Kapitel 61: 01.03.2024 - Boden

“Mira! Es wird nicht vom Boden gegessen!” Panisch stürzte Palina auf ihre kleine Tochter zu und hob das vierjährige Mädchen vom Boden hoch. Tadelnd sah sie ihre Tochter an und hielt eine ihrer Hände fest. “Es wird nicht vom Boden gegessen”, sprach sie erneut, woraufhin Mira direkt einen Flunsch zog.

“Aber Benji isst auch vom Boden”, entgegnete die Vierjährige und deutete auf den Bernhardiner am anderen Ende der Küche.

Palina folgte dem Fingerzeig kurz und seufzte leise auf. “Benji ist aber auch ein Hund und du nicht”, versuchte sie ihrer Tochter zu erklären und ließ Mira wieder runter, woraufhin das Mädchen sofort in ihr Zimmer lief.

Kopfschüttelnd sah Palina ihr nach und lief selbst in die Küche, um den Staubsauger aus der dortigen Abstellkammer zu holen. Binnen weniger Minuten hatte sie das Gerät angestellt und auch das Wohnzimmer und die Küche durchgesaugt. Sie wollte nicht, dass Mira erneut vom Boden ass und sich vielleicht so noch irgendeinen Krankheitserreger einfing. Obwohl es in ihrer Wohnung wirklich sauber war, wusste man nie, wo irgendwelche Gefahren lauerten. Vor allem, weil es eben auch Benji in ihrer Wohnung gab.

Sie liebte den Bernhardiner abgöttisch und würde ihn für keinen Preis der Welt wieder hergeben, aber ihr war es eben auch wichtig, dass Mira nicht vom Boden aß. Nachdem sie den Staubsauger wieder weggestellt hatte, kümmerte sie sich um das Mittagessen, während Mira in ihrem Zimmer spielte.

Am nächsten Tag brachte Palina ihre Tochter schon früh in den Kindergarten. Sie hatte einen dringenden Arzttermin und musste Mira deswegen schon früher in die Betreuung abgeben. Als sie gegen Mittag wieder am Kindergarten war und den Gruppenraum betrat, in dem sich Mira aufhielt, runzelte sie leicht die Stirn.

Sie erblickte ihre Tochter auf dem Boden, wo sie gemeinsam mit ihrer besten Freundin gerade ein paar Kekse aufzog.

“Mira? Was macht ihr denn da?“, wollte sie direkt wissen, woraufhin das Mädchen ihren Kopf hob.

“Wir spielen Hund! Und Hunde essen vom Boden, das hast du gestern selbst gesagt“, entgegnete die Vierjährige und Palina seufzte sofort leise auf. “Ich muss mir echt besser überlegen, was ich erzähle“, murmelte sie leise zu sich selbst und drehte sich zu der Betreuerin, als sie von hinten angesprochen wurde.

“Kinder schnappen so viel auf. Mein Sohn ist neuerdings ein Staubsauger, weil die

auch alles vom Boden aufsammeln, was sie finden können. Er will Schatzsuche spielen und was eignet sich dabei besser, als ein Staubsauger zu sein, der auf dem Boden herum kriecht.“

Als Palina die Worte der Erzieherin hörte, glitt ein leises Lachen über ihre Lippen. “Wir sollten unsere Worte weise wählen, aber irgendwie ist es ja auch toll, wie sehr das die Fantasie unserer Kinder anregt. Wann ist uns dieser Aspekt verloren gegangen?“, erwiderte sie und beobachtete ihre Tochter noch einen Moment lang, bevor sie auf das Mädchen zutrat und Mira vom Boden hob, damit sie endlich nach Hause gehen konnten.